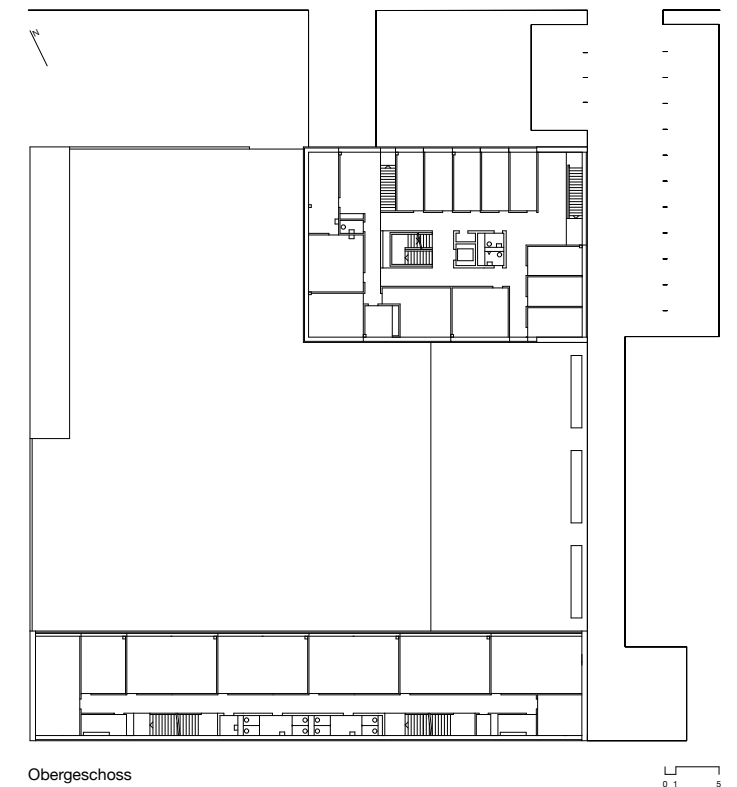
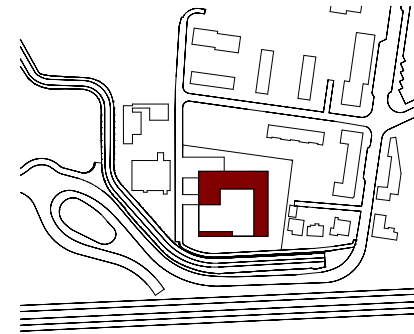


Projekt **Empfangsstelle für Asylsuchende**
Kreuzlingen

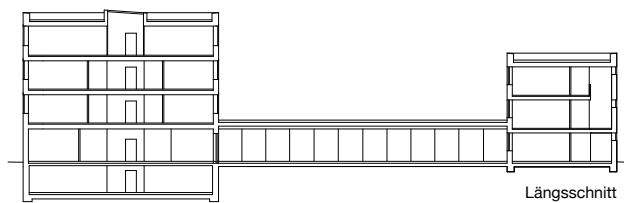
Bauherr Bundesamt für Bauten und Logistik
Auftragsart **XXXX**
Baujahr 2000 - 2002
Rauminhalt SIA 116 m³ 13'800
Baukosten CHF 10 Mio

Die Empfangsstelle für Asylsuchende in Kreuzlingen empfängt Asylbewerber für das Aufnahmeverfahren. Drei in der Volumetrie unterschiedliche Baukörper mit verschiedenen Nutzungen gruppieren sich um einen gemeinsamen Innenhof. Eine gedeckte Gartenhalle und eine Mauer bilden den südlichen Abschluss des Aussenraumes und bilden zusammen mit den Volumen eine im Inneren sichere Gesamtanlage. Die geometrische Anordnung der einzelnen Kuben fügt sich gut in die heterogene Siedlungsstruktur ein. Die Fassade ist mit grossformatigen vorfabrizierten Betonplatten verkleidet und nimmt das Thema der Skelettbauweise, als auch das Provisorische und Veränderbare der Gesamtanlage auf. Im Innern ist die Materialwahl auf die schwierigen und nicht immer ruhigen Lebensweisen der Asylsuchenden abgestimmt worden.



Obergeschoss

0.1



Längsschnitt

